

Managementbericht PrivatFonds: Konsequent pro per 31. Dezember 2018



Portfolioausrichtung

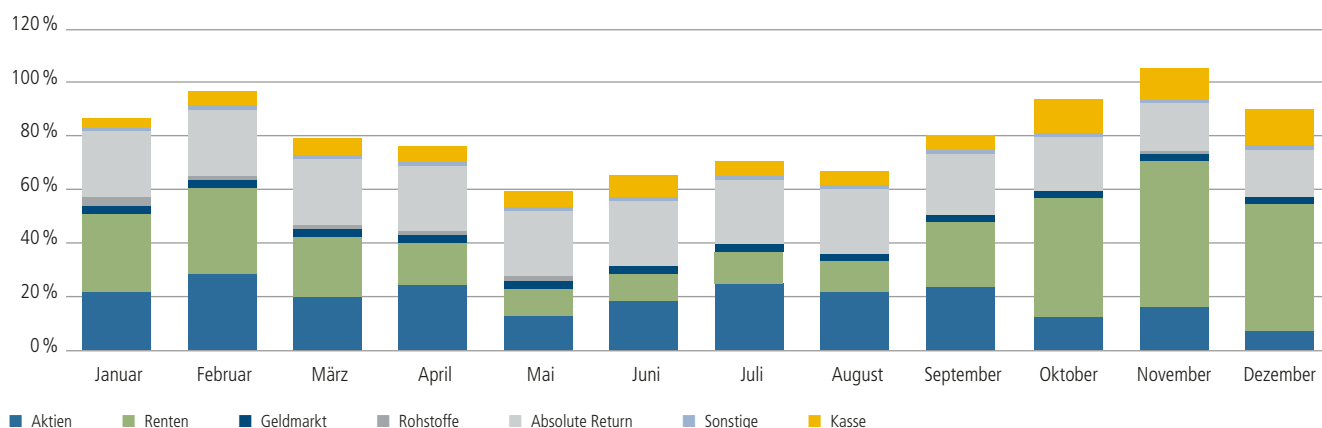
Die internationalen Kapitalmärkte waren im Jahr 2018 von starken Wertschwankungen geprägt. Nach einem guten Auftakt gerieten risikobehaftete Anlagen wie Aktien oder Unternehmensanleihen unter Druck. Auslöser waren gestiegene Inflations- und Zinsängste in den USA, nicht zuletzt infolge der dortigen Steuerreform. Die US-Notenbank Fed hielt beharrlich an ihrem geldpolitischen Strafkurs fest. Ab dem Frühjahr sorgte US-Präsident Trump mit dem Handelskonflikt, der sich vor allem gegen China richtet, zunehmend für Unruhe. Dies belastete die Aktienkurse, während Staatsanleihen zeitweise als sichere Häfen gefragt waren. Europa hatte mit vielfältigen eigenen Problemen zu kämpfen. Neben dem Brexit waren dies der Budgetstreit zwischen Italien und der EU, zuletzt auch die Proteste in Frankreich. Per saldo mussten die Aktienbörsen deutliche Einbußen hinnehmen. Das Rentensegment befand sich weiter im Spannungsfeld gestiegener Inflationsausichten, wachsender geopolitischer Unsicherheiten und der gegensätzlichen Geldpolitik dies- und jenseits des Atlantiks.

Im Verlauf des Berichtszeitraums wurde die Aktienquote entsprechend der Marktlage flexibel gesteuert. Dies erfolgte hauptsächlich über Derivate auf europäische, US- und Schwellenländer-Indizes. Darüber hinaus wurde vorübergehend eine Verkaufsposition auf australische Immobilienaktien (REITs) eröffnet, die im April wie-

der geschlossen wurde. Die Investments in den Schwellenländern wurden ab dem Frühjahr ebenfalls moderat zurückgeführt. Im Gegenzug haben wir europäische Mid, Small und Micro Caps leicht aufgestockt. Zuletzt bauten wir erste Positionen im Bereich E-Sports/ E-Gaming auf. Im Herbst wurde die Aktienquote zunächst etwas erhöht, danach aber bis zum Jahresende über den Verkauf von Aktienfonds und -Derivaten wieder schrittweise reduziert. Das Aktienportfolio war nach wie vor global und breit gestreut investiert.

Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) der Rentenanlagen haben wir ebenfalls taktisch gesteuert. Zunächst senkten wir über den Verkauf von Fonds die Gewichtung von Unternehmensanleihen mit guter Bonität. Spanische Staatsanleihen wurden ebenfalls zurückgeführt. Im weiteren Verlauf haben wir die Verkaufsposition in Bundesanleihen vergrößert. Im Frühjahr veräußerten wir Unternehmensanleihen aus sämtlichen Ratingklassen, um die Risiken in diesem Bereich zu senken. Spanische Staatspapiere wurden moderat aufgestockt. Hingegen bauten wir italienische Anleihen ebenso ab wie Unternehmenspapiere aus dem Investment-Grade-Segment. Im Juli erhöhten wir die Bestände in Staatsanleihefonds aus dem Euroraum, zudem wurden Fonds, die auf Unternehmenskreditverbriefungen (Structured-Credit) spezialisiert sind, neu ins Portfolio aufgenommen. Im Herbst wurde die Verkaufsposition auf Bundesanleihen zurückgeführt. Darüber hinaus verringerten wir die Engagements in zahlreichen Unternehmens-

Fondsstruktur nach Anlageklassen der letzten zwölf Monate



Zur Chancengenerierung und Risikovermeidung werden neben klassischen Wertpapierinstrumenten auch andere Instrumente genutzt. Durch den Einsatz dieser Instrumente kann die Gesamtsumme der im Fonds befindlichen Anlageklassen mehr oder weniger als 100 % betragen. Dadurch wird die wirtschaftliche Wirkung der jeweiligen Instrumente berücksichtigt.

Managementbericht PrivatFonds: Konsequent pro per 31. Dezember 2018



anleihe-Segmenten (Investment Grade, Nachrang, kurzlaufende US-Hochzins- und Schwellenländer-Titel sowie Wandelanleihen). Später stockten wir die Bestände in deutschen Staatsanleihen auf.

Im Währungssegment hatten wir zum Jahresanfang Kaufpositionen auf den US-Dollar und den Japanischen Yen aufgebaut, bevor diese ab Ende Januar schrittweise reduziert wurden. Auch das Engagement im Schweizer Franken nahmen wir zurück. Seit Mai

erfolgten wieder Zukäufe beim US-Dollar.

Des Weiteren nahmen wir im Bereich Absolute Return einen Fonds neu ins Portfolio auf, der auf das Thema Risikoprämien spezialisiert ist. Die Rohstoffbestände wurden zunächst leicht reduziert, später wieder ausgebaut und im Dezember komplett veräußert. Im Herbst haben wir dann Absolute-Return-Fonds zurückgefahren. Infolge der genannten Transaktionen stieg die Kassequote an.

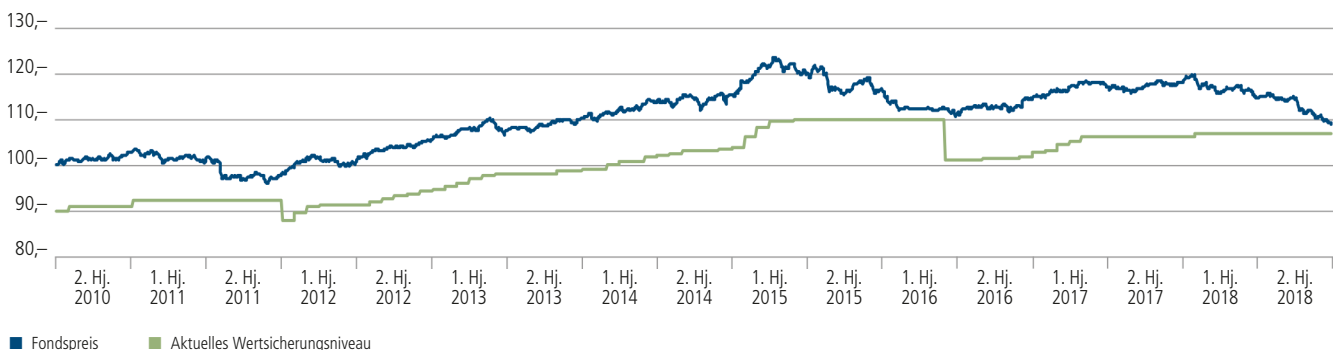
Besonderheit des Anlagekonzepts

Attraktive Ertragschancen im Rahmen des Anlagekonzepts mit angestrebtem periodenbezogenen Werterhalt zum Wertsicherungszeitpunkt und einer monatlichen Höchststandsicherung in Höhe von mindestens 90 Prozent des Startpreises der aktuellen Wertsicherungsperiode für das Ende dieser Wertsicherungsperiode

(maximal zwölf Monate). Die derzeit angestrebte Wertsicherung (90 %) beträgt 106,90 Euro zum 31. Januar 2019 (Stand: 31. Januar 2018). Die jeweils aktuellsten Wertsicherungsparameter sind unter <http://www.meine-privatfonds.de> abrufbar.

Entwicklung des Anteilwerts/Wertsicherungsniveaus seit Auflegung

Angaben in Euro



Rechtliche Hinweise

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des Fonds entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt, den Anlagebedingungen, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie den Jahres- und Halbjahresberichten, die Sie kostenlos in deutscher Sprache in Ihrer Bank oder über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf des Fonds.

Die Inhalte dieses Managementberichts stellen keine Handlungsempfehlung dar, sie ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch die Bank noch die individuelle, qualifizierte Steuerberatung. Dieses Dokument wurde von der Union Investment Luxembourg S. A. mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt Union Investment keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: **31. Dezember 2018**, soweit nicht anders angegeben.

Aus Geld Zukunft machen

Ihre Kontaktmöglichkeiten

Union Investment Service Bank AG
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 2567-2075
Telefax 069 2567-2275
E-Mail: privatfonds@union-investment.de
www.union-investment.de